

## **Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen von KuKiWa am 8. April 2019, Köllenhof**

Alfred Schneider, der Noch-Vorsitzende des Fördervereins „Kunst und Kultur in Wachtberg e.v.“ freute sich über mehr als 60 Mitglieder, die zur jährlichen Versammlung gekommen waren, und begrüßte sie herzlich. Nachdem die Tagesordnung beschlossen und das Protokoll der Mitgliederversammlung von 2018 genehmigt war, berichtete Alfred Schneider über die Ereignisse des vergangenen Jahres.

Der Mitgliederbestand von ca. 300 ist konstant geblieben. Weiterhin unterstützt Kukiwa den „Jazz im Köllenhof“ jeden ersten Dienstag im Monat. In zwei Kultur-Info-Briefen im Jahr werden die Mitglieder für alles Wissenswerte informiert und auf der Homepage „kukiwa.de“.

Im Januar gab Kukiwa einen Zuschuss zur Verleihung der „Wachtberger Kugel“, der Preis für die „Komische Lyrik“.

Im Jahr 2018 wurden von KuKiWa viele Veranstaltungen und Projekte unterstützt oder eine Ausfallbürgschaft gewährt.

Weitere Förderungen: Das Probenwochenende des Wachtberger Jugendorchesters im Mai, das Anton-Raaff-Konzert des Wachtberger Jugend- und Kammerorchesters unter der Leitung von Hans-Werner Meurer im Juli in der Aula des Schulzentrums, das Programmheft für die Wachtberger Kulturwochen im Juli, die Kunstaussstellung Kulturgarten Rosenberg in Gimmersdorf, innerhalb der Kulturwochen, der Poetry Slam im September im Drehwerk in Adendorf und das Rheinisches Lesefest Käpt'n im Oktober an verschiedenen Orten.

Im Juni fand wieder mit großem Erfolg das wunderbare Kinder- und Jugend-Konzert auf Burg Adendorf statt, im Juli das beeindruckende Abschiedskonzert von Hans-Werner Meurer in der Aula in Berkum.

Im Oktober wurde der Wachtbergkalender 2019 im Drehwerk vorgestellt unter dem Motto „Wachtberg anders entdecken“.

Beim Martinsmarkt im November in Adendorf haben wir vielen Interessierten unseren Förderverein Kukiwa vorgestellt, unsere Kalender verkauft und auch neue Mitglieder werben können. Besonders begehrt waren die von Heiner Pilger gestalteten Postkarten mit Wachtberger Motiven, deren Erlös er dankenswerter Weise unserem Verein als Sponsoring zur Verfügung stellte.

Der Verein ist finanziell sehr gut aufgestellt mit einem Guthaben von mehr als 16.000 Euro, da einige Ausfallbürgschaften des vergangenen Jahres nicht abgerufen wurden. Somit kann KuKiWa zukünftige viele Förderanträge positiv beantworten.

Mehrmals am Abend hörten die Vorstandsmitglieder: „Man spürt die Harmonie, die unter den Vorstandsmitgliedern herrscht.“ Das war auch ein Grund, warum einige Vereinsmitglieder gerne bei der Vorstandsarbeit helfen möchten, aber dafür die Satzung geändert werden musste. Der Antrag die Beisitzer(innen) von „drei bis zu sechs“ auf „bis zu neun“ zu erweitern wurde einstimmig angenommen. Nach der Entlastung des aktiven Vorstandes wurde ein Wahlleiter bestimmt. Hans-Jürgen Döring, der zehn Jahre lang den Verein als Vorsitzender geleitet hat, nahm diese Aufgabe gerne an. Mit herzlichen Worten des Dankes führte er durch die Neuwahlen,

einstimmig erfolgten:

Vorsitzender: Alfred Schneider

Stellvertr. Vorsitzende: Dr. Nicole Wagner

Stellvertr. Vorsitzender: Robert Hein

Geschäftsführerin: Christa von Düsterlho

Schatzmeister: Bernd-Jürgen Seitz

Schriftführerin: Anneliese Boley

Beisitzer(innen): Gabriela Freifrau von Loë, Sabine Lauzenzi, Heiner Pilger, Ulf Hausmanns, Klaus Schadow, Werner Taller, Dr. Uwe Neyer (neu)

Hans-Jürgen Döring und Alfred Schneider dankten Freifrau von Loë mit einem Blumenstraß herzlich für die Inagjährige Arbeit als Stellvertretende Vorsitzende.

Der Haushaltsplan für das Jahr 2019 lag im gleichen Bereich wie der des vergangenen Jahres.

In keinem Jahr entlässt der Förderverein seine Mitglieder nach der Versammlung, ohne ein Highlight aus der Wachtberger Kulturszene zu bieten. Die 18jährige Anny Franke verblüffte die Zuschauer mit Coverversionen von „Try“ (Pink), „Run“ (Leona Lewis), „Holy War“ (Alicia Keys) und „Rise Up“ (Andra Fay). Nicht nur mit ihrer ausdrucksstarken Stimme überraschte sie ihr Publikum, sondern sie begleitet sich gekonnt selbst auf dem Klavier. Der anhaltende Beifall verpflichtete sie zu einer Zugabe „Hallelujah“ (Leonard Cohen). Mit einem großen Blumenstrauß bedankte sich der alte/neue Vorsitzende Alfred Schneider und lud alle Gäste noch zu Gesprächen, Getränken und Bretzeln ein.

### **Vorschau auf 2019**

Schon im Laufe des Jahres 2019 wurde in vielen Gesprächen ein Projekt entwickelt zu „50 Jahre Wachtberg“, **den Bau unseres Wachtberger Wappentiers als 3-dimensionale Skulptur aus Metall!** Ab Mai wird der Drache mit Unterstützung des Künstlers Willi Reiche von Schülern der 10 Klasse der HDG in der Werkstatt in Pech gebaut und am **4. August** auf dem Kreisel vor dem Einkaufszentrum aufgestellt und enthüllt werden.

Jeden ersten Dienstag im Monat finden **Jazz-Konzerte** hier im Köllenhof statt.

Als Matinee findet am **30. Juni** das **Kinder- und Jugend-Konzert** auf Burg Adendorf statt. Das dürfen Sie nicht verpassen!

Vom **05. bis 21. Juli** finden die Wachtberger Kulturwochen statt.

Der Kinder-Kulturtag innerhalb der Kulturwochen ist am Samstag, den **06. Juli im Hof Hochgürtel in Züllighoven**

**Show „junge Wachtberger Talente“** im Drehwerk, Adendorf am **6. Juli** innerhalb der Kulturwochen

**Das Anton-Raaff-Konzert** findet am **07.07. 2019** in der Aula in Berkum statt

Herausgabe des **Wachtbergkalenders „Romantisches Wachtberg“**

**Kulturpreisverleihung** findet am **Mittwoch, 27. November 2019** in der Aula statt.

Eine Kukiwa-Veranstaltung

Abschlussveranstaltung **„Wachtberger Kugel“**, „Komische Lyrik“ im Januar 2020 (C.v.D. für KuKiWa)